



ELBCHAUSSEE-DIALOG

SANIERUNG DER

TRINKWASSERLEITUNG

UND DES STRASSENRAUMES

Einladung zum Beteiligungsprozess:

Sanierung der Trinkwasserleitung und des Straßenraumes der Elbchaussee zwischen Manteuffelstraße und Altonaer Rathaus



LSBG
Landesbetrieb Straßen,
Brücken und Gewässer
Hamburg



Elbchaussee-Dialog: Für ein besseres Miteinander



Radfahren auf der Elbchaussee soll sicherer werden



„Wildes Parken“ soll geordnet werden



Die Aufenthaltsqualität im Straßenraum soll verbessert werden

In den kommenden Jahren müssen der Straßenraum der Elbchaussee sowie die Trinkwasserleitung, die unter der Straße verläuft, im Abschnitt zwischen Manteuffelstraße und Altonaer Rathaus erneuert werden. Deshalb haben sich der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) und HAMBURG WASSER zusammengeschlossen, um die Bauarbeiten effektiv zu koordinieren. So können der Bauablauf kostengünstig gestaltet und die Verkehrseinschränkungen auf ein Mindestmaß reduziert werden.

Wir laden Sie herzlich zum Beteiligungsverfahren „Elbchaussee-Dialog“ ein. Sie können sich frühzeitig informieren sowie Wünsche und Ideen in die Planung einbringen. Der behördeninterne Abstimmungsprozess schließt sich an das Beteiligungsverfahren an.

Der Anlass: Instandhaltung der Infrastruktur

Um die Trinkwasserversorgung sicherzustellen, muss HAMBURG WASSER die Trinkwasserleitung in der Elbchaussee im Bereich zwischen Manteuffelstraße und Altonaer Rathaus sanieren. Zugleich plant der LSBG bereits seit 2014, Teile des Straßenraumes neu zu gestalten, um das Miteinander der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer auf der Elbchaussee zu verbessern.

Um beide Vorhaben optimal aufeinander abzustimmen und die Belastung für die Anlieger sowie die Nutzerinnen und Nutzer der Elbchaussee so gering wie möglich zu halten, koordinieren der LSBG und HAMBURG WASSER ihre Planungen, beteiligen gemeinsam die Öffentlichkeit und planen Hand in Hand die künftigen Bautätigkeiten.

Die Baumaßnahme wird frühestens im Jahr 2020 umgesetzt.



Das Ziel: Gemeinsam den Straßenraum verbessern

Die Baumaßnahme soll die Nutzbarkeit der Elbchaussee für alle verbessern – egal ob sie zu Fuß, per Rad, Bus oder Auto unterwegs sind. Konkret sollen folgende Ziele erreicht werden:

- Die Trinkwasserversorgung bleibt durch die geplante Erneuerung der Leitung weiterhin sichergestellt.
- Die Leistungsfähigkeit der Elbchaussee für den PKW-Verkehr soll durch die Umgestaltung nicht beeinträchtigt und in Kreuzungsbereichen, wo es möglich ist, verbessert werden.
- Der Radverkehr soll sicherer und komfortabler werden, indem dort, wo es möglich ist, Schutzstreifen oder Radfahrstreifen eingerichtet werden.
- Der ruhende Verkehr soll besser geordnet und das „wilde Parken“ unterbunden werden, damit vor allem Fußgängerinnen und Fußgänger mehr Platz haben und die Aufenthaltsqualität steigt.
- Dabei soll der Charakter der Elbchaussee mit ihrem alten Baumbestand, den Einfriedungen und teils unbefestigten Flächen möglichst weitgehend erhalten werden.

Orange: In diesem Bereich wird nach der Sanierung der Trinkwasserleitung voraussichtlich lediglich die Fahrbahn erneuert

Rot: In diesem Bereich wird nach der Sanierung der Trinkwasserleitung der Straßenraum neu gestaltet

Erneuerung der Trinkwasserleitung

HAMBURG WASSER erneuert ab Beginn Frühjahr 2020 die Trinkwasserleitung in der Elbchaussee. Die zu sanierende Leitung verläuft zwischen der Manteuffelstraße und der Max-Brauer-Allee, hat einen Durchmesser von 85 Zentimetern und besteht größtenteils aus Grauguss. Sie ist eine wichtige Trinkwasserleitung für die Versorgung des Hamburger Westens. Die Transportleitung führt das Trinkwasser aus den Wasserwerken Bursberg und Nordheide. Während der Baumaßnahme ist die Trinkwasserversorgung über andere Leitungswege sichergestellt.



Eine Trinkwasserleitung wird erneuert



Das Beteiligungsverfahren: Bringen Sie Ihre Wünsche und Anregungen ein

Die Wünsche und Anregungen der Anwohnerinnen und Anwohner sowie der Nutzerinnen und Nutzer der Elbchaussee sollen frühzeitig in die Planung einfließen. Deshalb veranstalten der LSBG und HAMBURG WASSER ein offenes Beteiligungsverfahren. Mit allen Interessierten

wird von März bis voraussichtlich September 2018 als Grundlage für das anschließende formelle Planverfahren ein möglichst breit getragener Planungsvorschlag erarbeitet. Bereits seit Anfang 2018 führt der LSBG Gespräche im Umfeld, um die Interessen vor Ort kennen zu lernen.

→ Online-Beteiligung

Montag, den 26. März bis Montag, den 16. April 2018

Interessierte können sich unter lsbg.hamburg.de/elbchaussee über das Verfahren informieren und online Ideen und Anregungen einbringen. Die Ergebnisse werden in der Auftaktveranstaltung präsentiert.

→ Info- und Aktionsstände: Umfrage und Ideensammlung

Hier können Sie sich über das Verfahren informieren, Anregungen einbringen und an der Befragung teilnehmen:

- *Sonntag, 25. März 2018, 10 bis 18 Uhr* Teufelsbrücker Platz
- *Mittwoch, 28. März 2018, 14 bis 18 Uhr* Airbus-Parkplatz, Baron-Voght-Straße 2
- *Donnerstag, 05. April 2018, 14 bis 18 Uhr* Nienstedtener Kirche, Elbchaussee 410
- *Samstag, 07. April 2018, 10 bis 18 Uhr* Fischers Park/Zugang Elbchaussee
- *Sonntag, 08. April 2018, 10 bis 18 Uhr* Jenischpark/Parkwärterhaus am Kaisertor

→ Öffentliche Auftaktveranstaltung

Freitag, 4. Mai 2018, 19.30 Uhr (Info-Markt ab 18.30 Uhr)

Rathaus Altona, Kollegienaal, Platz der Republik 1, 22767 Hamburg

Das geplante Verfahren und die ersten Ergebnisse der Online-Beteiligung sowie der Befragung an den Aktionsständen und der Gespräche vor Ort werden vorgestellt. Ideen und Anregungen können eingebracht werden. Anschließend entwickeln die Planerinnen und Planer erste rechtlich und finanziell umsetzbare Lösungsvarianten.

→ Online-Beteiligung

Voraussichtlich Ende August 2018 (genauer Termin wird noch bekanntgegeben)

In einer zweiten Online-Beteiligung werden mögliche Lösungsvarianten vorgestellt. Diese können von den Teilnehmenden online bewertet werden.

→ Planungs-Workshop : Lösungsvarianten diskutieren

Voraussichtlich September 2018 (genauer Termin wird noch bekanntgegeben)

Die Teilnehmenden erörtern die Lösungsvarianten der Elbchaussee. Anschließend werden die favorisierten Lösungen weiter ausgearbeitet und online präsentiert.

Für die Teilnahme am Workshop ist eine Anmeldung erforderlich. Der genaue Termin und Ort werden rechtzeitig auf lsbg.hamburg.de/elbchaussee bekannt gegeben.

Weitere Informationen: lsbg.hamburg.de/elbchaussee

¹Wenn die geplanten Beteiligungsformate nicht genügen, um die Planung ausreichend zu diskutieren, sind weitere Veranstaltungen (z. B. Arbeitsgruppen) denkbar.

Ansprechpartnerin:

Käthe Fromm

E-Mail: kaethe.fromm@lsbg.hamburg.de

Projekt:

Sanierung Elbchaussee

Freie und Hansestadt Hamburg

Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Sachsenfeld 3-5, 20097 Hamburg

Herausgeberin:

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation

Alter Steinweg 4, 20459 Hamburg

V.i.S.d.P.: Susanne Meinecke

Bildnachweis

Titel und S. 2: LSBG; S. 3 Kasten: HAMBURG

WASSER; Luftbild innen: FHH, LGV, 2014

Konzept, Redaktion, Layout

www.superurban.de



LSBG
Landesbetrieb Straßen,
Brücken und Gewässer
Hamburg

